

Presse-Information

5. Mai 2025

traffiQ
Lokale Nahverkehrsgesellschaft
Frankfurt am Main mbH
Unternehmenskommunikation

Stiftstraße 9-17
60313 Frankfurt am Main
Tel.: 069 212-26893
presse@traffiQ.de | www.traffiQ.de



Stadtwerke Verkehrsgesellschaft
Frankfurt am Main GmbH
Unternehmenskommunikation

Kurt-Schumacher-Straße 8
60311 Frankfurt am Main
Tel.: 069 213-27495
presse@vgf-ffm.de | www.vgf-ffm.de

Nacht der Museen: mehr Platz, mehr Fahrten

Mit dem Nachtverkehr weiter durch die Stadt – oder nach Hause

Am Samstag, 10. Mai, öffnen in Frankfurt, Offenbach und Eschborn über 40 Kultureinrichtungen ihre Türen zur Nacht der Museen. Für die Anreise und die Heimfahrt empfehlen sich Busse und Bahnen. Insbesondere die Frankfurter Innenstadt und das Museumsufer sind bestens mit S-Bahnen, U-Bahnen, Straßenbahnen und Bussen zu erreichen.

S-Bahnen, U-Bahnen und Straßenbahnen: mehr Platz, mehr Fahrten

Das Platzangebot auf den U-Bahnlinien U4, U6 und U7 wird deutlich erhöht. So verkehren die meisten Linien bis in die Nacht mit längeren Zügen. Die Straßenbahnlinie 15 verkehrt länger bis 2.00 Uhr und bis etwa 1.00 Uhr sogar viertelstündlich. Auf der Straßenbahnlinie 16 sorgen zusätzliche Züge zwischen Hauptbahnhof und Südbahnhof bis etwa 2.30 Uhr für einen 15-Minuten-Takt.

Frankfurts Bahnen und Busse rund um die Uhr

Zur Abreise von der Nacht der Museen oder zur Weiterfahrt durch das Frankfurter Nachtleben steht bis in die Morgenstunden der Nachtverkehr zur Verfügung: Die U-Bahnlinien U4, U5, U7 und U8 verkehren die ganze Nacht. Auch die Straßenbahnlinien 11, 12, 16 und 18 fahren wie in den Wochenend-Nächten üblich ohne Unterbrechung. Komplettiert wird dieses Angebot durch die Metrobuslinien und weitere Buslinien.

traffiQ empfiehlt den Fahrgästen, sich vorab über die besten Verbindungen zu informieren. Sie lassen sich über die Fahrplanauskunft auf rmv-frankfurt.de, das RMV-Service-Telefon unter 069 / 24 24 80 24 oder die RMVgo-App abrufen.

Zwei Ringbuslinien des Veranstalters verbinden die Museen

Der Veranstalter erweitert wird das ÖPNV-Angebot ab etwa 19.00 bis 2.30 Uhr durch zwei Ringbuslinien, welche die Museen miteinander verbinden. Die Haltestellen werden farblich gekennzeichnet und mit jeweils einer Ziffer beschildert. Die Linie MU1 (Grün) verkehrt von der Haltestelle Paulsplatz (Berliner Straße) über die Battonstraße und Sonnemannstraße zur EZB. Von dort geht es über die Honsellbrücke, Gerbermühlstraße zum Sachsenhäuser Ufer und weiter über die Friedensbrücke und Neue Mainzer Straße zurück zum Paulsplatz. Die Linie MU2 (Braun) pendelt zwischen Messeturm und Börse Eschborn.